

L. N. 191.377

Handwritten text at the top left, partially obscured by a red line.

Wien ²³ IV 1875
Kurtz



Bitte lese die Zeitungen auf!

Liebe Lili!
Leute kein Lebenszeichen
von Dir!! Warum? Bis-
her überhaupt noch keines.
Bist Du nicht wohl?
Mir geht's sehr, sehr gut.
Speiste gestern famos
bei Jullip, spielte dann
meine neuen Opernrollen
von die sehr gefielen.
Kurtz ging ich zu Leo

Frau
Lili Kienzl
Graz
Glacisstr. 65

Handwritten text at the bottom left, partially obscured by a red line.

Dimpf; sie war nicht zu Hause. Dafür aber er,
er sah blieb längere Zeit plaudernd bei ihm.
Dann zu Weinberger ins Bureau; er sagte mir,
dass er mit Gregor gelegentlich über meine neue
Oper gesprochen habe, was diesen hoch interessiert.
Mein Jugendbild heute, wenig aussinnig. Abend
war ich mit ihm im Burgtheater, für das
ich weil ausverkauft - von der Intendanz kei-
ne Sitze bekommen hatte. Schönkerr schickte
mir aber seine Sitze er ging selbst nicht: „Der
Heibstengel“, ein qualvolles Stück, das in einer
kleinen Kammer mit nur 3 Personen 5 Akte lang
dauert. Sehr brutal, aber psychologisch interessant
gespielt wurde glänzend. Es küsst dich in die Erde sein Vellella